

SICHERHEITSDATENBLATT

Rattan Gartenmöbel Renovierer und Schutz

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktname : Rattan Gartenmöbel Renovierer und Schutz

Verwendung des Produkts : Verbrauchsgut.

Firmenbezeichnung

Hersteller : HG International b.v. **Telefonnr.:** : +31 (0)36 54 94 700

Adresse : Damsluisweg 70 **Fax** : +31 (0)36 54 94 744

1332 EJ Almere **Internet:** : www.hg.eu

Land : Niederlande **E-mail** : safety@hg.eu

Notfall-Tel.Nr. : Umwelt Bundes Amt +49 (0)30 8903-0

2. Mögliche Gefahren

Die Zubereitung ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG und ihren Änderungen als gefährlich eingestuft.

Klassifizierung : F+; R12
Xi; R36
R66, 67
R52/53

Physikalische/chemische Gefahren : Hochentzündlich.

Gesundheitsrisiken : Reizt die Augen.
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahren für die Umwelt : Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Zusätzliche Gefahren : Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.
Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen.

Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoff/Zubereitung : Zubereitung

| Name des Inhaltsstoffs | CAS-Nummer | EG-Nummer | % | Klassifizierung |
|---|------------|-----------|----------|---|
| Deutschland | | | | |
| Aceton | 67-64-1 | 200-662-2 | 30 - 100 | F; R11 Xi; R36 R66, 67 |
| Butan | 106-97-8 | 203-448-7 | 30-100 | F+; R12 Carc. Cat. 1; R45 Muta. Cat. 2; R46 |
| Propan | 74-98-6 | 200-827-9 | 15-30 | F+; R12 |
| Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere | 64742-82-1 | 265-185-4 | 15 - 30 | R10 Xn; R65 |
| Propan-2-ol | 67-63-0 | 200-661-7 | 5 - 15 | F; R11 Xi; R36 R67 |

Ausgabedatum

3/18/2010.

Version

1

Seite: 1/8

SICHERHEITSDATENBLATT

Rattan Gartenmöbel Renovierer und Schutz

Den vollständigen Text der oben beschriebenen R-Sätze
finden Sie im Abschnitt 16

* Die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen** : Falls eingeatmet, an die frische Luft bringen. Bei Atemnot Sauerstoff verabreichen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Einen Arzt verständigen.
- Verschlucken** : Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.
- Hautkontakt** : Mit Wasser und Seife waschen. Beim Auftreten von Reizungen Arzt hinzuziehen.
- Augenkontakt** : Bei Berührung die Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen. Sofort einen Arzt verständigen.

Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Löschmittel** : Im Brandfall Sprühwasser (Nebel), Schaum, Trockenchemikalien oder CO₂ verwenden.
- Besondere Expositionsrisiken** : Äußerst leicht entzündbare Flüssigkeit und Dämpfe. Dämpfe können sich explosionsartig entzünden. Dämpfe können sich in tiefgelegenen oder geschlossenen Bereichen ansammeln oder sich sehr weit bis zu einer Zündquelle ausbreiten und zu einem Flammenrückschlag führen. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr.
Diese Substanz ist schädlich für Wasserorganismen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluß gelangen.
- Bei thermischer Zersetzung gefährliche Zersetzungsprodukte** : Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlenoxide (CO, CO₂).
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** : Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Sofort Rettungskräfte hinzuziehen. Sämtliche Zündquellen entfernen. Nicht benötigte Personen fernhalten. Geeignete Schutzausrüstung verwenden (Abschnitt 8). Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten.
- Umweltschutzmaßnahmen** : Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.
- Reinigungsmethoden** : Wenn keine Einsatzkräfte verfügbar sind, die verschüttetes Produkt eindämmen. Bei kleineren Verschüttungen Absorptionsmittel begeben (notfalls auch Erde) und das Material mittels eines nicht funkenbildenden oder explosionsgeschützten Hilfsmittels zur Entsorgung in einen dicht verschließbaren, entsprechend geeigneten Behälter geben. Bei größeren Freisetzungen, verschüttetes Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfluß in Gewässer erfolgen kann. Verschüttetes Material in einen geeigneten Behälter zur Entsorgung geben.

Hinweis: Informationen zur Schutzausrüstung von Personen finden Sie in Abschnitt 8 und Informationen zur Abfallbeseitigung in Abschnitt 13.

Ausgabedatum

3/18/2010.

Version

1

Seite: 2/8

SICHERHEITSDATENBLATT

Rattan Gartenmöbel Renovierer und Schutz

7. Handhabung und Lagerung

- Handhabung** : Berührung mit den Augen vermeiden. Behälter verschlossen halten. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten. Explosionsgeschützte elektrische Geräte (Lüftung, Beleuchtung und Materialbewegung) verwenden. Verschüttetes und ausgelaufenes Produkt darf nicht mit dem Erdreich und Oberflächengewässern in Kontakt kommen. Nach Umgang gründlich waschen.
- Lagerung** : In einem separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Behälter an einem kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden.
- Verpackungsmaterialien**
- Empfohlen** : Originalbehälter verwenden.
- Besondere Verwendung** : Nicht verfügbar.
- Deutschland - Lagerklasse** : Nicht verfügbar.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

| <u>Name des Inhaltsstoffs</u> | <u>Zu überwachende Grenzwerte</u> |
|-------------------------------|---|
| <u>Deutschland</u> | |
| Aceton | <p>MAK-Werte Liste (Deutschland, 2000). Hinweise: Spitzenbegrenzung: 2400 mg/m³ 15 Minute(n). Spitzenbegrenzung: 1000 ML/M3 15 Minute(n). TWA: 1200 mg/m³ 8 Stunde(n). TWA: 500 ML/M3 8 Stunde(n).</p> <p>TRGS900 MAK (Deutschland, 2003). Hinweise: Spitzenbegrenzung: 1800 mg/m³ Spitzenbegrenzung: 750 ppm TWA: 1200 mg/m³ 8 Stunde(n). TWA: 500 ppm 8 Stunde(n).</p> |
| Butan | <p>MAK-Werte Liste (Deutschland, 2000). Hinweise: Spitzenbegrenzung: 4800 mg/m³ 3 Mal pro Schicht, 60 Minute(n). Spitzenbegrenzung: 2000 ML/M3 3 Mal pro Schicht, 60 Minute(n). TWA: 2400 mg/m³ 8 Stunde(n). TWA: 1000 ML/M3 8 Stunde(n).</p> <p>TRGS900 MAK (Deutschland, 2003). Hinweise: Spitzenbegrenzung: 9600 mg/m³ Spitzenbegrenzung: 4000 ppm TWA: 2400 mg/m³ 8 Stunde(n). TWA: 1000 ppm 8 Stunde(n).</p> |
| Propan | <p>MAK-Werte Liste (Deutschland, 2000). Hinweise: Spitzenbegrenzung: 3600 mg/m³ 3 Mal pro Schicht, 60 Minute(n). Spitzenbegrenzung: 2000 ML/M3 3 Mal pro Schicht, 60 Minute(n). TWA: 1800 mg/m³ 8 Stunde(n). TWA: 1000 ML/M3 8 Stunde(n).</p> <p>TRGS900 MAK (Deutschland, 2003). Hinweise: Spitzenbegrenzung: 7200 mg/m³ Spitzenbegrenzung: 4000 ppm TWA: 1800 mg/m³ 8 Stunde(n). TWA: 1000 ppm 8 Stunde(n).</p> |
| Propan-2-ol | <p>MAK-Werte Liste (Deutschland, 2000). Hinweise: Spitzenbegrenzung: 1000 mg/m³ 4 Mal pro Schicht, 30 Minute(n). Spitzenbegrenzung: 400 ML/M3 4 Mal pro Schicht, 30 Minute(n).</p> |

Ausgabedatum

3/18/2010.

Version

1

Seite: 3/8

SICHERHEITSDATENBLATT

Rattan Gartenmöbel Renovierer und Schutz

TWA: 500 mg/m³ 8 Stunde(n).
TWA: 200 ML/M3 8 Stunde(n).
TRGS900 MAK (Deutschland, 2003). Hinweise:
Spitzenbegrenzung: 2000 mg/m³
Spitzenbegrenzung: 800 ppm
TWA: 500 mg/m³ 8 Stunde(n).
TWA: 200 ppm 8 Stunde(n).

Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz** : Entlüftungsanlage oder eine andere technische Einrichtung vorsehen, welche die in der Luft befindliche Dämpfe unter den jeweiligen Expositionsgrenzwerten halten.
- Atemschutz** : Empfohlen: Beim Umgang mit diesem Produkt oder bei seiner Verwendung ist normalerweise eine ausreichende Lüftung erforderlich. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen.
- Handschutz** : Polyvinylalkohol (PVA); 4-8 Stunde(n) (Durchdringungszeit)
- Augenschutz** : Spritzschutzbrille
- Körperschutz** : Arbeitskleidung oder Laborkittel.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

Physikalischer Zustand : Flüssigkeit.

Farbe : Beige.

Geruch : Charakteristisch.

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH : Nicht anwendbar.

Schmelzpunkt : Kann bei folgender Temperatur sich zu verfestigen beginnen: -88.88°C (-128°F) Dies beruht auf Daten für den folgenden Inhaltsstoff: Propan-2-ol. Gewichteter Mittelwert: -93.27°C (-135.9°F)

Siedepunkt : -44°C

Flammpunkt : <0°C

Entflammbarkeit (Feststoff) : Nicht anwendbar.

Explosionseigenschaften : Explosiv in der Gegenwart von offenen Flammen, Funken und statischer Entladung.

Explosionsgrenzen : Unterer Wert: 0.6% Oberer Wert: 13%

Oxidationseigenschaften : Nicht verfügbar.

Relative Dichte : 0.71g/cm³ (20°C / 68°F)

Löslichkeit : In den folgenden Materialien leicht löslich: Diethylether, Aceton.
In den folgenden Materialien unlöslich: kaltes Wasser, heißem Wasser.

Verdunstungszahl (Butylacetat=1) : Höchster bekannter Wert: 6.06 (Aceton) Gewichteter Mittelwert: 5.26 verglichen mit Butylacetat.

Sonstige Angaben

Selbstentzündungstemperatur : 365°C (689°F)

SICHERHEITSDATENBLATT

Rattan Gartenmöbel Renovierer und Schutz

10. Stabilität und Reaktivität

- Stabilität** : Das Produkt ist stabil.
- Zu vermeidende Bedingungen** : Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7). Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden.
- Zu vermeidende Stoffe** : Nicht verfügbar.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte** : Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlenoxide (CO, CO₂).

11. Angaben zur Toxikologie

Potentielle akute Auswirkungen auf die Gesundheit

- Einatmen** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Verschlucken** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Hautkontakt** : Wirkt leicht reizend auf die Haut.
- Augenkontakt** : Reizt die Augen.

Akute Toxizität

| <u>Name des Inhaltsstoffs</u> | <u>Test</u> | <u>Folge</u> | <u>Wirkungsweg</u> | <u>Spezies</u> |
|-------------------------------|-------------|--------------|--------------------|----------------|
| Aceton | LD50 | 5800 mg/kg | Oral | Ratte |
| | LD50 | 5340 mg/kg | Oral | Hase |
| Propan-2-ol | LD50 | 20000 mg/kg | Dermal | Hase |
| | LD50 | 5045 mg/kg | Oral | Ratte |
| | LD50 | 6410 mg/kg | Oral | Hase |
| | LD50 | 3600 mg/kg | Oral | Maus |
| | LD50 | 12800 mg/kg | Dermal | Hase |
| | LD50 | 12800 mg/kg | Dermal | Hase |
| | LDLo | 1537 mg/kg | Oral | Hund |
| | LDLo | 3570 mg/kg | Oral | human |
| LDLo | 5272 mg/kg | Oral | man | |

Potentielle chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

| <u>Name des Inhaltsstoffs</u> | <u>Karzinogene Wirkungen</u> | <u>Mutagene Wirkungen</u> | <u>Entwicklungstoxizität</u> | <u>Beeinträchtigt die Fruchtbarkeit</u> |
|-------------------------------|------------------------------|---------------------------|------------------------------|---|
|-------------------------------|------------------------------|---------------------------|------------------------------|---|

- Kanzerogenität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Mutagenität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Reproduktionstoxizität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Zeichen/Symptome von Überexposition

- Einatmen** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Verschlucken** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Haut** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Betroffene Organe** : Enthält Material, welches folgende Organe schädigt: das Nervensystem, obere Atemwege, Haut, zentrales Nervensystem (ZNS), Auge, Linse oder Hornhaut.
- Andere schädliche Wirkungen** : Nicht verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

Rattan Gartenmöbel Renovierer und Schutz

12. Angaben zur Ökologie

Daten zur Ökotoxizität

| <u>Name des Inhaltsstoffs</u> | <u>Spezies</u> | <u>Zeitraum</u> | <u>Folge</u> |
|-------------------------------|----------------------------|-----------------|--------------|
| Aceton | Daphnia magna (EC50) | 48 Stunde(n) | 23.5 mg/l |
| | Pimephales promelas (EC50) | 48 Stunde(n) | 8990 mg/l |
| | Daphnia magna (EC50) | 48 Stunde(n) | 13500 mg/l |
| | Pimephales promelas (LC50) | 96 Stunde(n) | >100 mg/l |
| | Daphnia magna (LC50) | 96 Stunde(n) | >100 mg/l |
| | Oncorhynchus mykiss (LC50) | 96 Stunde(n) | 5540 mg/l |
| Propan-2-ol | Pimephales promelas (EC50) | 48 Stunde(n) | 10000 mg/l |
| | Lepomis macrochirus (LC50) | 96 Stunde(n) | >1400 mg/l |
| | Pimephales promelas (LC50) | 96 Stunde(n) | 6550 mg/l |
| | Pimephales promelas (LC50) | 96 Stunde(n) | 9640 mg/l |
| | Pimephales promelas (LC50) | 96 Stunde(n) | 10400 mg/l |
| | Pimephales promelas (LC50) | 96 Stunde(n) | 11130 mg/l |

Sonstige ökologische Informationen

Persistenz und Abbaubarkeit

| <u>Name des Inhaltsstoffs</u> | <u>BSB₅</u> | <u>CSB</u> | <u>ThSB</u> |
|--|---------------------------------|------------------|--------------------------|
| <u>Name des Inhaltsstoffs</u> | <u>Aquatische Halbwertszeit</u> | <u>Photolyse</u> | <u>Biodegradibilität</u> |
| <u>Biologisches Akkumulationspotential</u> | <u>LogP_{ow}</u> | <u>BCF</u> | <u>Potential</u> |
| | | | |

Mobilität : Schädlich für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Gesundheitsschädlich für Fisch.

Andere schädliche Wirkungen : Nicht verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen.

: Nicht verfügbar.

Gefährliche Abfälle : Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

14. Angaben zum Transport

Internationale Transportvorschriften

Ausgabedatum

3/18/2010.





Version

1

Seite: 6/8

SICHERHEITSDATENBLATT

Rattan Gartenmöbel Renovierer und Schutz

| Vorschriften | UN-Nummer | Bezeichnung des Gutes | Klasse | Verpackungsgruppe | Etikett | Zusätzliche Informationen |
|------------------------|-----------|---|--------|-------------------|---|--|
| ADR/RID-Klasse | 1950 | UN 1950, "dangerous goods in limited quantities of class 2", III, Aerosol, ADR (Aceton) | 2.1 | III |  | Meldepflichtige Menge 30 |
| ADN-Klasse | 1950 | "dangerous goods in limited quantities of class 2", III, Aerosol, ADNR (Aceton) | 2.1 | I |  | RQ (Meldepflichtige Menge) ADNR 30 |
| IMDG-Klasse | 1950 | "dangerous goods in limited quantities of class 2" UN 1950, Aerosol (Aceton). Meeresschadstoff | 2.1 | III |  | Notfallpläne ("EmS") F-D, S-U Meeresschadstoff Meeresschadstoff (P) Meldepflichtige Menge 30 |
| IATA-DGR-Klasse | 1950 | "dangerous goods in limited quantities of class 2" UN 1950, Aerosol (Aceton) | 2.1 | III |  | - |

15. Vorschriften

EU-Verordnungen

Gefahrensymbol(e)



Hochentzündlich, Reizend

R-Sätze

- : R12- Hochentzündlich.
- R36- Reizt die Augen.
- R66- Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R67- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- R52/53- Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-sätze

- : S2- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- S23- Aerosol nicht einatmen.
- S24/25- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- S26- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- S46- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- S51- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Sonstige EU-Verordnungen

- : aliphatische Kohlenwasserstoffe , aromatische Kohlenwasserstoffe

Verwendung des Produkts

- : Die Klassifizierung und Kennzeichnung wurden gemäß der EU-Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen) festgelegt und berücksichtigen den Verwendungszweck des Produkts.
- Anwendungen für Endverbraucher, Verwendung durch Versprühen.

Ausgabedatum

3/18/2010.

Version

1

Seite: 7/8

SICHERHEITSDATENBLATT

Rattan Gartenmöbel Renovierer und Schutz

Sonstige EU-Verordnungen

- Zusätzliche Warnhinweise** : Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten. - Rauchen verboten.
- Kindergesicherter Verschluss** : Nicht anwendbar.
- Tastbarer Warnhinweis** : Nicht anwendbar.
- Richtlinie zu Beschränkungen der Verwendung und des Inverkehrbringens** : Nicht anwendbar.
- Statistische EG-Klassifizierung (Tarifkennziffer)** : 32089091

Nationale Vorschriften

Deutschland

- Beschäftigungsbeschränkungen gemäß MuSchG / JArbSchG.** : Ja.
- Störfallverordnung** : Ja.
- Wassergefährdungsklasse** : 1

16. Sonstige Angaben

- Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird - Deutschland** : R12- Hochentzündlich.
R11- Leichtentzündlich.
R10- Entzündlich.
R65- Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R36- Reizt die Augen.
R66- Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R52/53- Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- Vollständiger Text zu den Einstufungen in den Abschnitten 2 und 3 - Deutschland** : F+ - Hochentzündlich
F - Leichtentzündlich
Xn - Gesundheitsschädlich
Xi - Reizend

Historie

- Druckdatum** : 3/18/2010.
- Ausgabedatum** : 3/18/2010.
- Datum der letzten Ausgabe** : Keine frühere Validierung.
- Version** : 1
- Verifiziert durch P. Stienstra.

Hinweis für den Leser

Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, daß es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.